



**Pressemitteilung Nr. 444**

15.10.2019

Günter Rohrbach Filmpreis

Die Jury hat getagt. Unter Vorsitz der renommierten deutschen Regisseurin, Drehbuchautorin und Schauspielerin Margarethe von Trotta (Bildmitte) haben (von links) Andrea Etspüler (SR), Corinna Eich (Produzentin), Ulrich Höcherl (Blickpunkt Film), Günter Rohrbach, Thomas Reinhardt (SZ), Thomas Wöbke (Produzent) und Jürgen Fried (Stiftungsvorsitzender) die vier Finalistenfilme ausgewählt. Bei der Preisverleihung am 8. November in der Neunkircher Gebläsehalle wird das Geheimnis gelüftet, welcher Film den diesjährigen Günter Rohrbach Filmpreis abräumt - „Atlas“, „Deutschstunde“, „Rufmord“ oder „Systemsprenger“?